

RS OGH 1948/9/11 Rkv118/48

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.09.1948

Norm

GmbHG §41

GmbHG §52

3.RStG §1 Abs1

3.RStG §2 Abs1

3.RStG §15

3.RStG §23 Abs1

Rechtssatz

Der Gesellschafter einer GmbH, der auf Grund eines Beschlusses der Generalversammlung, das Stammkapital um seine Einlage herabzusetzen, aus der Gesellschaft ausgeschieden ist, kann seinen Rückstellungsanspruch nicht gegen die Gesellschaft nach § 41 GmbHG geltend machen, sondern muß ihn gegen die an der Beschußfassung beteiligten Gesellschafter, die die Gesellschaft mit dem verminderten Stammkapital fortgesetzt haben, gemäß § 52 GmbHG richten.

Entscheidungstexte

- Rkv 118/48

Entscheidungstext OGH 11.09.1948 Rkv 118/48

Veröff: EvBl 1948/805 = JBI 1948,595

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1948:RS0060102

Dokumentnummer

JJR_19480911_OGH0002_000RKV00118_4800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>